Allgemeine Einkaufsbedingungen

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen sind Grundlage für jede von uns erteilte Bestellung. Sie gelten auch für Rahmenverträge, Kontrakte und hieraus vorgenommene Bestellungen/Abrufe. Sofern wir sie dem Lieferanten vorgelegt haben und er sie anerkannt hat, gelten sie auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Lieferanten.

1.2 Geschäftsbedingungen des Lieferanten finden keine Anwendung. Dies gilt auch, wenn wir die Lieferungen und Leistungen des Lieferanten ohne ausdrücklichen Widerspruch gegen dessen Geschäftsbedingungen annehmen oder bezahlen. Ihre Anerkennung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung.

2. Angebote, Bestellungen, Vertragsabschluss

2.1 Kostenanschläge und Angebote des Lieferanten sind für uns kostenfrei und verpflichten uns nicht zur Bestellung. Dies gilt auch für Besuche und Bemusterungen zur Erstellung von Angeboten.

2.2 Die Bestellung erfolgt schriftlich und bedarf der schriftlichen inhaltsgleichen Auftragsbestätigung durch den Lieferanten, sofern wir nicht ein uns vorgelegtes rechtsgültiges Angebot inhaltsgleich bestätigen. Mündliche Vereinbarungen und Nebenabreden sind schriftlich zu bestätigen.

2.3 Die Bestellung bedarf der schriftlichen Auftragsbestätigung. Mangels einer genannten Frist muss die Annahme innerhalb angemessener Frist erfolgen. Anderenfalls sind wir an die Bestellung nicht mehr gebunden. Dies gilt auch, wenn die gesetzliche Bindefrist für die Bestellung erloschen ist.

2.4 Nimmt der Lieferant Änderungen oder Ergänzungen an einer Bestellung vor, werden diese nur dann rechtswirksam, wenn wir sie in der für die Bestellung gewählten Form rückbestätigen.

2.5 Im Zweifel über die Berechtigung unserer Mitarbeiter zur Abgabe von vertragsrelevanten Erklärungen hat er sich mit unserer Einkaufsleitung in Verbindung zu setzen.

General Conditions of Purchase

1. Scope

1.1 The following General Conditions of Purchase shall be the basis for all orders we place. The conditions shall also apply to framework contracts, contracts as well as resulting orders/release orders. Provided that we have presented these General Conditions of Purchase to the Supplier and that the latter has accepted them, the conditions shall also apply to all future transactions with the Supplier.

1.2 The Supplier's terms and conditions shall not apply. This is also the case if we accept and pay the Supplier's deliveries and services without expressly objecting to the Supplier's terms and conditions. Recognition of the latter requires prior written consent.

2. Tenders, orders, conclusion of a contract

2.1 Quotations and offers from the Supplier shall be free of charge to ourselves and carry no obligation. This shall also apply to visits and sampling required to draw up a tender.

2.2 The order shall be placed in writing and requires a written order confirmation of the same content from the Supplier, unless we confirm the receipt of a legally valid tender stating the same content. Verbal agreements and ancillary arrangements must be confirmed in writing.

2.3 An order requires a written confirmation. In the absence of a specified deadline, the acceptance must follow within a reasonable period. Otherwise, the order will no longer be binding. This shall also apply if the legally binding period of validity of the order has expired.

2.4 Should the Supplier make alterations or additions to an order, these shall only become legally effective if we confirm them in the form chosen for this order.

2.5 Should there be any doubts concerning our employees' authority to make declarations relevant to the contract, the Supplier shall contact our purchasing manager.

2.6 Für das Ausführen von Arbeiten durch den vom Lieferanten beauftragtes Personal auf dem Gelände der Harmonic Drive AG gelten zusätzlich die „*Bedingungen für die Ausführung von Arbeiten in unserem Werk*“, welche unter http://harmonicdrive.de/fileadmin/redakteure/service/F11104_Stand_062014_Bedingungen_Ausfuehrung_Arbeiten_in_unserem_Werk.pdf eingesehen werden können.

3. Liefertermin, Verzug, Vertragsstrafe, Rücktritt

3.1 Die vereinbarten Liefertermine und -fristen sind verbindlich. Maßgebend für die Einhaltung des Liefertermins oder der Lieferfrist ist der Eingang der Lieferung bei der Empfangsstelle bzw. bei Leistungen der vereinbarte Ausführungsbeginn oder das Ausführungsende. Sofern eine Abnahme zu erfolgen hat oder gesetzlich bestimmt ist, ist der Zeitpunkt der Abnahme maßgeblich. Erkennt der Lieferant, dass ein vereinbarter Termin bzw. die Lieferzeit nicht eingehalten werden kann, ist uns dies unverzüglich unter Angabe der Gründe und der voraussichtlichen Dauer der Verzögerung schriftlich mitzuteilen. Dies befreit ihn nicht von der Verantwortung für Rechtsfolgen im Verzugsfall.

3.2 Im Verzugsfall sind wir berechtigt, gegen den Lieferanten die gesetzlichen Ansprüche, insbesondere den Verzögerungsschaden oder Schadensersatz statt der Leistung geltend zu machen oder den Rücktritt vom Vertrag ganz oder teilweise zu erklären, wenn eine angemessene Nachfrist erfolglos verstrichen ist oder auf diese verzichtet werden konnte. Der Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung erfasst auch die durch Deckungskäufe oder Einschaltung Dritter entstandenen Mehraufwendungen.

3.3 Der Lieferant verpflichtet sich, für den Fall des Verzugs einen Betrag in Höhe von 0,5 % für jede vollendete Woche bis maximal 5 % des Gesamtauftragswerts als Vertragsstrafe zu bezahlen. Wir können einen weitergehenden Schaden geltend machen, jedoch wird die Vertragsstrafe, sofern wir diese geltend machen, auf ihn angerechnet. Ist die Vertragsstrafe angefallen, haben wir das Recht, den Vorbehalt der Vertragsstrafe bis zur Schlusszahlung zu erklären bzw. diese bei Schlusszahlung zu verrechnen.

3.4 Kommt der Lieferant wiederholt mit der Ausführung von Bestellungen oder Abrufen aus einem Rahmenvertrag oder Kontrakt in Verzug, haben wir das Recht, nach vorheriger Abmahnung neben den sonstigen, uns zustehenden Ansprüchen den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

3.5 Der Lieferant hat uns bei Vertragsabschluss über notwendige Mitwirkungspflichten zu informieren. Soweit wir Unterlagen zur Verfügung zu stellen haben oder solche genehmigen müssen, räumt er uns eine angemessene Frist für die Vorlage dieser ein.

2.6 In case of execution of tasks on the Harmonic Drive AG premises by workforce that has been commissioned by the Supplier, the “Conditions for the execution of tasks at our works” shall also apply. These Conditions are available at http://harmonicdrive.de/fileadmin/redakteure/service/F11104_Stand_062014_Bedingungen_Ausfuehrung_Arbeiten_in_unserem_Werk.pdf

3. Delivery date, delay, contractual penalty, withdrawal

3.1 The agreed delivery dates and periods are binding. Receipt of the delivery at the delivery centre or, in the case of services, the agreed beginning or end of the execution shall be decisive for compliance with the delivery date or period. Should an acceptance be required or provided by law, the time of acceptance shall be decisive. If the Supplier recognizes that the agreed date or delivery time cannot be met, the Supplier must notify us immediately and in writing, stating the reasons and the expected duration of the delay. This will not release the Supplier from its responsibility for legal consequences in case of delay.

3.2 In case of delay, we are entitled to assert legal claims against the Supplier, particularly delay damages or compensation instead of the services, or to declare the full or partial withdrawal from the contract if a reasonable grace period has elapsed without result or if it was possible to avoid a grace period. The right to compensation instead of the services shall also apply to additional expenditures resulting from covering purchases and the intervention of third parties.

3.3 In case of delay, the Supplier is obliged to pay a contractual penalty in the amount of 0.5% for every completed week of delay but no more than 5% of the total contract value. We are entitled to assert claims for further damages; however, should we impose a contractual penalty, this shall be taken into account. If a contractual penalty has accrued, we reserve the right to declare it until the time of the final payment or to set it off against the final payment.

3.4 In the event of repeated delay in the execution of orders or release orders from a framework contract or contract on the part of the Supplier, we shall, in addition to any other claims that we are entitled to, have the right to cancel the contract with immediate effect after a prior warning.

3.5 The Supplier must notify us of required obligations to cooperate at the time of conclusion of the contract. Should we have to provide or approve any documents, the Supplier shall allow us a reasonable period of time to do so.

3.6 In Fällen höherer Gewalt und hierdurch bedingter Hindernisse, die die Ausführung der Vertragspflichten zeitweise unmöglich machen, hat jede Vertragspartei das Recht, Termine oder Fristen so lange hinauszuschieben, bis die Behinderung weggefallen ist. Sollte sie länger als acht Wochen andauern, hat jede Vertragspartei das Recht, vom Vertrag zurückzutreten.

4. Teillieferungen, Mehr- oder Minderlieferungen

4.1 Teillieferungen akzeptieren wir nur nach ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung. Hierdurch entstehende zusätzliche Transportkosten gehen zu Lasten des Lieferanten. Auf Lieferscheinen und Rechnungen über Teillieferungen ist die verbleibende Restmenge aufzuführen.

4.2 Nehmen wir Teillieferungen an, ohne dass dies vorab ausdrücklich vereinbart war, werden Zahlungsansprüche des Lieferanten nicht fällig, bevor die vollständige geschuldete Lieferung erfolgt ist.

4.3 Mehr- oder Minderlieferungen müssen vorab ausdrücklich schriftlich vereinbart werden. Sofern ein Einverständnis von uns nicht vorliegt, können wir Minderlieferungen als mangelhaft zurückweisen. Mehrlieferungen sind vom Lieferanten nach Aufforderung unverzüglich zurückzunehmen oder können auf dessen Kosten eingelagert werden.

5. Lieferkonditionen, Preisstellung, Zahlungsbedingungen

5.1 Für Lieferungen gelten die Bedingungen „DDP Limburg“ (Incoterms 2010).

5.2 Vereinbarte Preise sowie Vergütungssätze sind bindend. Die Preise bei Lieferung verstehen sich frei Empfangsstelle einschließlich Verpackung, sofern nicht schriftlich etwas anderes vereinbart ist. Der Lieferant hat in diesem Fall auch alle entstehenden Nebenkosten, insbesondere die Transportkosten, bis zum Verbringen der Lieferung an die Empfangsstelle zu tragen. Soweit der Transport auf unsere Kosten durchgeführt wird, hat der Lieferant die Versandvorschriften zu beachten und den Transport zu wirtschaftlichen Konditionen vorzunehmen.

5.3 Rechnungen sind uns in einfacher Ausfertigung mit allen zugehörigen Unterlagen und Daten (u. a. Bestell-Nr.) nach erfolgter vertragsgemäßer Lieferung, Leistung oder Abnahme prüfbar und in ordnungsgemäßer Form einzureichen. Verzögerungen, die durch die Nichteinhaltung bedingt entstehen, hat der Lieferant zu verantworten.

3.6 In cases of force majeure and related impediments which make the execution of the contractual obligations temporarily impossible, each party to the contract shall have the right to postpone dates and deadlines until the impediment has ceased to exist. Should it persist for more than eight weeks, each party to the contract shall have the right to withdraw from the contract.

4. Partial deliveries, excess or short deliveries

4.1 We only accept partial deliveries if they were expressly agreed upon in writing. Additional transportation costs resulting from this shall be borne by the Supplier. Delivery notes and invoices for partial deliveries must state the remaining quantity.

4.2 If we accept partial deliveries without expressly agreeing to do so in advance, the Supplier’s claims for payment will not become due until we have received the delivery owed by the Supplier in full.

4.3 Excess or short deliveries require a prior written agreement. We may reject short deliveries as defective, unless we have provided a declaration of consent. Upon request, excess deliveries have to be taken back by the Supplier immediately or may otherwise be stored at the expense of the Supplier.

5. Conditions of delivery, pricing and payment

5.1 The “DDP Limburg” conditions (Incoterms 2010) shall apply to all deliveries.

5.2 Agreed prices and rates of remuneration are binding. Unless otherwise agreed in writing, prices include delivery to the delivery centre as well as packaging. In this case, the Supplier must also bear any additional costs (particularly transportation costs) arising until the delivery is received at the delivery centre. Insofar as we bear the transportation costs, the Supplier must adhere to the rules of shipment and carry out the transportation on economical terms.

5.3 A single copy of the invoice is to be submitted to us together with all related documentation and data (order number among other things) verifiably and in due form once the contractual delivery, service or acceptance has taken place. The Supplier must take responsibility for delays resulting from non-compliance.

5.4 Zahlungen erfolgen innerhalb von 14 Tagen mit 3 % Skonto, innerhalb von 30 Tagen mit 2 % Skonto oder innerhalb von 60 Tagen rein netto, gerechnet ab Rechnungseingang, jedoch nicht vor vollständiger, mangelfreier Lieferung, Leistung oder Abnahme, falls eine solche gesetzlich vorgesehen oder vereinbart ist.

5.5 Zahlungen bedeuten keine Anerkennung der Lieferungen oder Leistungen als vertragsgemäß. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte stehen uns in gesetzlichem Umfange zu.

5.6 Der Lieferant ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung nicht berechtigt, seine Forderung gegen uns an Dritte abzutreten oder durch Dritte einziehen zu lassen.

6. Verpackungen

Der Lieferant verpflichtet sich, die Lieferungen so zu verpacken, dass Transportschäden vermieden werden. Verpackungsmaterialien sind nur in dem für die Erreichung dieses Zweckes erforderlichen Umfang zu verwenden und müssen der bei Lieferung jeweils gültigen Verpackungsverordnung, welche unter http://www.harmonicdrive.de eingesehen werden können. Der Lieferant hat die Verpackungsmaterialien auf eigene Kosten gemäß den dort vorgesehenen Vorschriften zurückzunehmen und einer Verwertung zuzuführen.

7. Versand

Der Versand ist auf unser Verlangen spätestens bei Vornahme der Lieferung anzuzeigen. In Versandanzeigen, Frachtbriefen, Lieferscheinen und Rechnungen muss die Versandanschrift, unsere Bestellnummer einschließlich Positionsnummer angegeben werden. Transportschäden durch fehlende oder mangelhafte Ladungssicherung des Frachtführers sind zu vermeiden.

8. Erfüllungsort, Gefahrübergang, Mängelrüge

8.1 Erfüllungsort ist die Empfangsstelle bzw. der Ort der Abnahme, falls eine solche vereinbart oder gesetzlich vorgesehen ist.

8.2 Der Gefahrübergang erfolgt bei Eintreffen der Lieferung an der Empfangsstelle. Sofern eine Abnahme gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart ist, erfolgt der Gefahrübergang erst mit Abnahme.

5.4 Payments shall be made within 14 days with 3% discount, within 30 days with 2% discount or within 60 days strictly net as of the receipt of the invoice, however, not prior to the complete, faultless delivery, service or acceptance if the latter is provided by law or has been agreed.

5.5 Payments do not imply that we recognise the deliveries or services as being in accordance with the contract. We are entitled to the rights of set-off and retention as provided by law.

5.6 Without prior written consent the Supplier shall not be entitled to assign its claims against us to third parties or have such claims collected by third parties.

6. Packaging

The Supplier is obliged to pack the deliveries in a way that transportation damages can be avoided. Packaging materials are only to be used to the extent necessary for this purpose and must be in accordance with the packaging regulations valid at the time of delivery. These Conditions are available at http://www.harmonicdrive.de. The Supplier has to take back the packaging materials at its own expense in accordance with these regulations and recycle them.

7. Shipment

Upon our request, we must be notified about the shipment at the time of delivery at the latest. Shipping advices, consignment notes, delivery notes and invoices must state the address for shipment as well as our order number including the item number. Transportation damages resulting from missing or inadequate cargo securing by the carrier are to be avoided.

8. Place of execution, transfer of risk, notice of defects

8.1 The delivery centre or the place of acceptance – if an acceptance has been agreed or if it is provided by law – shall be the place of execution.

8.2 The transfer of risk shall take place upon receipt of the delivery at the delivery centre. Should an acceptance be provided by law or have been contractually agreed, the transfer of risk shall not take place until the delivery has been accepted.

8.3 Bei Verträgen, für die die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht gilt, werden wir die gelieferte Ware ab Lieferung innerhalb einer Frist von 14 Tagen auf Transportschäden, sowie offen zutage tretende Mängel stichprobenartig untersuchen und hierbei festgestellte Mängel, ebenso wie die zu einem späteren Zeitpunkt entdeckten versteckten Mängel, innerhalb von zehn Tagen ab Entdeckung anzeigen.

9. Rechte bei Mängeln

9.1 Der Lieferant hat die geschuldeten Lieferungen/Leistungen frei von Sach- und Rechtsmängeln zu erbringen sowie übernommene Garantien einzuhalten. Hat er uns vorab Proben, Muster oder Produktbeschreibungen überlassen, die Gegenstand vereinbarter Spezifikationsmerkmale geworden sind, ist die Lieferung nur dann vertragsgemäß, wenn sie auch mit diesen vollständig übereinstimmt. Geschuldete Einsatzzwecke müssen ebenso sichergestellt sein, wie die Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen zur Produktsicherheit, Umweltbestimmungen, sowie sonstige Anforderungen an die Zusammensetzung von Produkten und an zu verwendende Materialien. Bei Dienstleistungen sind die Sicherheitsbestimmungen von Berufsgenossenschaften, sowie die bei Ausführung maßgeblichen und anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Soweit für die Lieferung von Maschinen eine Konformitätserklärung vom Hersteller zum Verbringen dieser in den EU-Raum erforderlich ist, hat der Lieferant diese vorzulegen.

9.2 Liegt ein Mangel vor, sind wir berechtigt, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über Mängelansprüche kostenlose Nacherfüllung durch Mangelbeseitigung, Lieferung einer mangelfreien Sache bzw. Neuherstellung, sowie wenn die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind, Schadensersatz für durch Mängel entstandene Schäden zu verlangen.

9.3 Weigert sich der Lieferant, eine geschuldete Nacherfüllung vorzunehmen oder bleibt sie erfolglos, obgleich eine angemessene Nachfrist gesetzt wurde, oder wenn eine solche gesetzlich nicht erforderlich war, sind wir zu Minderung berechtigt. Soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, können wir vom Vertrag ganz oder teilweise zurücktreten oder Schadensersatz statt der Leistung verlangen.

9.4 In dringenden Fällen können wir, um unverhältnismäßig hohe Schäden zu vermeiden, wenn dies unumgänglich ist und der Lieferant nicht erreicht werden konnte, Mängel im erforderlichen Umfang selbst oder durch Dritte beseitigen und die hierdurch entstehenden Kosten vom Lieferanten ersetzt verlangen.

9.5 Die Verjährungsfrist für Sachmängel beträgt 36 Monate, sofern nicht gesetzlich eine längere Frist vorgesehen ist. Die Frist beginnt jeweils mit Lieferung, Leistungserbringung oder Abnahme zu laufen, wenn eine solche gesetzlich vorgesehen oder vereinbart ist. Für im Rahmen der Nacherfüllung ersetzte Teile beginnt die gesetzliche Verjährungsfrist mit Einbau zu laufen.

8.3 In the case of contracts to which the commercial obligation of examination and notification of defects applies, we will, within 14 days as of delivery, examine the delivered goods for transportation damages as well as obvious defects on a random basis; we will give notice of the defects noted in this process as well as of hidden defects noted at a later point in time within ten days after the identification of the defects.

9. Rights in case of defects (warranty)

9.1 The Supplier must provide the deliveries/services owed free of material and legal defects and uphold the guarantees made. If the Supplier has provided us with samples or product descriptions in advance which have become subject to agreed specification features, the delivery will only be in accordance with the contract if it also corresponds entirely to the specification features. The Supplier must guarantee the following: the applications owed, the accordance with the legal provisions for product security, environmental regulations as well as any other requirements to the composition of products and to the materials to be used. In the case of services, the Supplier must adhere to the security regulations provided by professional associations as well as the accepted standards of good practice relevant at the time of execution. Should a declaration of conformity by the producer be required in the case of a delivery of machinery in order to transfer it to the EU, the Supplier shall have to present this declaration.

9.2 In case of a defect, we are, in accordance with legal provisions for claims for defects, entitled to request free subsequent fulfilment through remedy of the defect, delivery of faultless or newly manufactured goods as well as compensation for any damages that have resulted from the defects, provided the legal requirements are fulfilled.

9.3 Should the Supplier refuse to carry out the subsequent fulfilment owed or should the subsequent fulfilment fail despite a reasonable grace period or should a subsequent fulfilment not be required by law, we will be entitled to a price reduction. Insofar as the legal requirements are fulfilled, we may fully or partially withdraw from the contract or demand compensation instead of the services.

9.4 If this is indispensable and the Supplier cannot be reached, defects may be remedied by ourselves or a third party to the extent necessary to avoid disproportionately high damages and we may demand reimbursement of the resulting costs from the Supplier.

9.5 The period of limitation for material defects shall be 36 months, unless a different period of limitation is provided by law. The period of limitation shall, respectively, run from the time of delivery, provision of the service or acceptance if the latter is provided by law or has been agreed. For parts that have been replaced in the context of the subsequent fulfilment, the statutory period of limitation shall run from the date of the implementation of these parts.

10. Schutzrechte

10.1 Der Lieferant stellt sicher, dass die Lieferungen und Leistungen frei von Rechten Dritter sind und zu den vertraglich vereinbarten und vom Lieferanten bzw. Hersteller angegebenen Nutzungszwecken eingesetzt werden können.

10. 2 Der Lieferant hat uns von Ansprüchen Dritter wegen inländischer Schutzrechtsverletzungen freizustellen und alle Aufwendungen zu ersetzen, die uns aufgrund einer Inanspruchnahme durch Dritte entstehen, wenn diese auf einer schuldhaften Pflichtverletzung von ihm oder seinen Erfüllungsgehilfen beruhen. Soweit möglich hat der Lieferant von Schutzrechtsinhabern auf seine Kosten die Rechte zu erwerben, die uns die vertragsgemäße Nutzung ermöglichen. Ohne Absprache mit dem Lieferanten werden wir keine Zusagen machen, Vergleiche schließen oder sonstige Vereinbarungen mit Anspruchstellern treffen.

10.3 Die Verjährungsfrist für Ansprüche wegen Rechtsmängeln beträgt 48 Monate. Sie beginnt mit Lieferung oder Abnahme zu laufen, wenn eine solche gesetzlich vorgesehen oder vereinbart ist.

11. Produkthaftung, Versicherung

11.1 Der Lieferant unterliegt den gesetzlichen Bestimmungen zur außervertraglichen Produkthaftung und hat uns, sofern er nicht „Hersteller“ im Sinne dieser Bestimmungen ist, im Produkthaftungsfall die notwendigen Informationen zur Feststellung des Herstellers zu überlassen.

11.2 Im Rahmen seiner Haftung ist der Lieferant in Produkthaftungsfällen auch verpflichtet, uns die Kosten für Maßnahmen zu erstatten, die zur Verhinderung von Produkthaftungsschäden in angemessenem und gebotenem Umfang durchgeführt werden. Wir werden solche Maßnahmen nicht ohne Einschaltung des Lieferanten treffen, es sei denn, dieser konnte kurzfristig nicht erreicht werden. Wird durch ein vom Lieferanten hergestelltes Produkt oder Teileprodukt die Gefahr für Leib, Leben und Gesundheit Dritter verursacht, so dass ein Produktrückruf erfolgen muss oder behördlich angeordnet wird, hat uns der Lieferant die hierdurch entstehenden notwendigen Kosten zu ersetzen.

11.3 Der Lieferant hat einen den vertraglichen Risiken angemessenen Versicherungsschutz einzurichten und hat uns auf Verlangen den Abschluss einer solchen Versicherung und die regelmäßige Zahlung der Versicherungsprämie nachzuweisen.

10. Intellectual property rights

10.1 The Supplier shall ensure that deliveries and services are free of the rights of third parties and are suitable for the uses that have been agreed contractually and have been stated by the Supplier or manufacturer.

10.2 The Supplier must indemnify us against third-party claims for infringement of domestic intellectual property rights and replace any expenditures resulting for us from claims by third parties if these expenditures are due to a culpable breach of duty by the Supplier or its agents. Insofar as possible, the Supplier must, at its own expense, acquire the rights that make the contractual use possible for us from intellectual property right holders. We will not make any promises, comparisons or other agreements with the claimants without consulting the Supplier.

10.3 The period of limitation for claims for defects of title shall be 48 months. It shall run from the time of delivery or acceptance if the latter is provided by law or has been agreed.

11. Product liability, insurance

11.1 The Supplier shall be subject to the legal provisions for non-contractual product liability. In a product liability case, the Supplier provides us with the information required to identify the manufacturer if the Supplier itself is not the “manufacturer” as defined in the provisions.

11.2 In product liability cases, the Supplier is, within its liability, also obliged to reimburse us for measures taken in order to avoid product liability damages to a reasonable and necessary extent. We will not take such measures without involvement of the Supplier, unless the Supplier cannot be reached in time. If a product or product part poses a risk to the life, limb or health of third parties so that a product recall becomes necessary or is ordered by the authorities, the Supplier must reimburse us the necessary costs thereby incurred.

11.3 The Supplier must put into place an insurance cover appropriate for the contractual risks and prove to us upon request that it has taken out such an insurance policy and regularly paid the insurance premium.

12. Geheimhaltung, Eigentumsvorbehalt, Materialbeistellungen

12.1 An den dem Lieferanten überlassenen Abbildungen, Zeichnungen, Berechnungen und sonstigen Unterlagen behalten wir uns alle Eigentums- und Urheberrechte vor. Sie dürfen Dritten ohne unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung nicht zugänglich gemacht werden. Sie dürfen ausschließlich zur Erfüllung der vertraglichen Lieferungen und Leistungen eingesetzt werden und sind uns nach Vertragsabwicklung auf Anforderung zurückzugeben.

12.2 Der Lieferant ist verpflichtet, alle erhaltenen Muster, Abbildungen, Zeichnungen, Berechnungen und sonstigen Unterlagen und Informationen strikt geheim zu halten. Dritten dürfen sie nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung offen gelegt werden. Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt auch nach Vertragsabwicklung. Sie erlischt, wenn und sobald das dem Lieferanten überlassene Wissen und die Informationen durch hierzu Autorisierte allgemein bekannt werden.

12.3 Wir widersprechen allen Eigentumsvorbehaltsregelungen und –erklärungen des Lieferanten, die über den einfachen Eigentumsvorbehalt hinausgehen.

12.4 Materialbeistellungen bleiben unser Eigentum und sind unentgeltlich getrennt zu lagern, zu kennzeichnen und zu verwalten. Ihre Verwendung ist nur für unsere Bestellungen zulässig. Restmengen sind uns auf Anforderung unverzüglich nach erfolgter Auftragsdurchführung zur Verfügung zu stellen. Bei Wertminderung oder Verlust hat der Lieferant Ersatz zu leisten. Verarbeitung oder Umbildung des Materials erfolgt ausschließlich für uns. Soweit der Wert der Verarbeitung oder Umbildung den Materialwert erreicht oder übersteigt, werden wir anteilig Miteigentümer der neuen oder umgebildeten Sache. Der Lieferant verwahrt die neue oder umgebildete Sache unentgeltlich mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes für uns.

13. Modelle, Werkzeuge, Zeichnungen

13.1 Modelle und Werkzeuge, die auf unsere Kosten vom Lieferanten angefertigt werden, gehen nach Bezahlung in unser Eigentum über. Der Lieferant verwahrt diese anschließend für uns und setzt sie nur zu den vertraglichen Zwecken ein. Der Lieferant ist verpflichtet, die uns gehörenden Werkzeuge zum Neuwert auf eigene Kosten gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlsschäden zu versichern. Der Lieferant ist verpflichtet, an den Werkzeugen erforderliche Wartungs- und Inspektionsarbeiten sowie alle Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten auf eigene Kosten rechtzeitig durchzuführen. Etwaige Störfälle hat er uns sofort anzuzeigen.

12. Confidentiality, reservation of property rights, provision of materials

12.1 We reserve all property and copyrights for illustrations, drawings, calculations and any other documents that we have provided to the Supplier. They must not be made available to third parties without our express written consent. They may only be used to execute the contractually agreed deliveries and services and are to be returned to us upon request after fulfilment of the contract.

12.2 The Supplier is obliged to treat any provided samples, illustrations, drawings, calculations and other documents and information as strictly confidential. They must not be disclosed to third parties without our express written consent. The non-disclosure obligation shall also be valid after the fulfilment of the contract. It shall end if and as soon as the information provided to the Supplier is made public by authorized persons.

12.3 We object to all regulations and declarations on the reservation of property rights by the Supplier which go beyond the common reservation of property rights.

12.4 Provided materials will remain our property and are to be stored separately, marked accordingly and managed free of charge. These materials may only be used for our orders. Upon request, remaining quantities are to be made available to us after the execution of the order without delay. In case of a reduction of value or loss, the Supplier must provide a replacement. The processing or transformation of materials shall exclusively be carried out on our behalf. Should the value of the processing or transformation equal or exceed the material value, we will become a co-owner of the new or transformed item. The Supplier shall, on our behalf, keep the new or transformed item free of charge and with the diligence of a prudent businessman.

13. Models, tools, drawings

13.1 Models and tools the Supplier produces at our expense will become our property after the payment. Subsequently, the Supplier shall keep these models and tools on our behalf and shall only use them for contractual purposes. The Supplier is obliged to insure the tools belonging to us for the replacement value against fire, water and theft damages at its own expense. The Supplier is obliged to carry out necessary servicing and inspection as well as any maintenance and repair work on our tools in due time and at its own expense. The Supplier must immediately notify us of any faults.

13.2 Der Weiterverkauf der nach diesen Modellen und Werkzeugen hergestellten Teile an Dritte ist ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht gestattet. Die Modelle, Werkzeuge und Zeichnungen dürfen weder an Dritte weitergegeben noch für andere Zwecke als zur Auftragserfüllung verwendet werden. Sie sind vom Lieferanten sorgfältig zu behandeln und zu lagern. Sie sind gegen unbefugte Einsichtnahme oder Verwendung zu sichern. Vorbehaltlich weiterer Rechte können wir ihre Herausgabe verlangen, sobald der Lieferant seine Pflichten verletzt.

14. Stoffverbotsliste

14.1 Der Lieferant garantiert, dass die an uns gelieferten Produkte keine gesetzlich verbotenen Stoffe enthält. Eine Liste dieser Stoffe kann unter folgendem Link eingesehen werden:
http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/candidate-list-substances-in-articles-table
Diese Liste sowie das Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz – ChemG) in der jeweils zum Vertragsabschluss gültigen Fassung sind Bestandteil unserer Einkaufsbedingungen.

14.2 Der Auftraggeber verlangt die Lieferung von konfliktfreien Materialien gem. Sec. 1502 des Dodd-Frank-Act (siehe dort, zu finden unter http://conflict-minerals.com/deutsch/loesung/hintergruende-resourcen/).

14.3 Dies gilt zurzeit für Zinn, Tantal, Gold und Wolfram aus der Demokratischen Republik Kongo und deren Nachbarländern. Der Lieferant verpflichtet sich, uns spätestens mit der Auftragsbestätigung schriftlich mitzuteilen, ob die gelieferten Produkte Konfliktmaterialien enthalten. Im Fall, innerhalb von 2 Tagen nach Erhalt der Mitteilung kein Widerspruch durch uns erfolgt, werden die gelieferten Produkte von uns als konfliktfreie Materialien angesehen.

15. Gesetzlicher Mindestlohn, Branchenmindestlohn

15.1 Der Lieferant stellt sicher, dass die von ihm oder von Subunternehmern oder Personaldienstleistern zur Ausführung von Verträgen eingesetzten Mitarbeiter/-innen den gesetzlichen Mindestlohn nach MiLoG oder - wenn die erbrachten Leistungen dem Anwendungsbereich des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG) unterfallen - den vorgeschriebenen Branchenmindestlohn erhalten.

15.2 Der Lieferant hat außerdem sicherzustellen, dass zwingenden Pflichten zur Entrichtung von Beiträgen an die Sozialversicherungsträger, Berufsgenossenschaften und andere Einrichtungen nachgekommen wird und wird die eingesetzten Subunternehmer entsprechend verpflichten.

13.2 The resale of parts manufactured on the basis of these models and tools to third parties shall not permitted without our express written authorisation. The models, tools and drawings may not be passed on to third parties or used for other purposes than the fulfilment of the order. The Supplier must handle and store them with care. They are to be protected from unauthorised inspection and use. Subject to any further rights, we are entitled to demand that the models and tools are returned to us as soon as the Supplier fails to fulfil its obligations.

14. List of prohibited substances

14.1 The Supplier must guarantee that the products it supplies do not contain any substances prohibited by German law. A list of these substances is available at
http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/candidate-list-substances-in-articles-table
This list as well as the German Chemicals Act valid at the time of conclusion of the contract are part of our Conditions of Purchase.

14.2 The Purchaser requires the delivery of conflict-free materials according to Sec. 1502 of the Dodd-Frank-Act (please see this which can be found at http://conflict-minerals.com/solution/background-resources/).

14.3 This currently applies for tin, tantalum, gold and tungsten from the Democratic Republic of Congo and its neighbouring countries. The supplier shall be obliged to notify us in writing no later than with the order confirmation as to whether the contractual products supplied contain conflict materials. In the event that no objection is made by us within 2 days of receiving the notification, the products supplied shall be regarded as conflict-free materials by us.

15. Statutory minimum wage, sector minimum wage

15.1 The supplier shall ensure that the staff employed by him or by subcontractors or recruitment agencies to implement contracts receive the statutory minimum wage in accordance with Germany's Minimum Wage Act (MiLoG) or - if the services rendered fall under the scope of Germany's law on the posting of workers (AEntG) - the mandatory sector minimum wage.

15.2 The supplier shall also ensure that mandatory obligations to pay contributions to social insurance agencies, professional associations and other institutions are fulfilled and shall correspondingly oblige the subcontractors employed.

15.3 Werden wir von einem/r Mitarbeiter/-in des Lieferanten oder eines Subunternehmers, gleich welchen Grades, oder eines Personaldienstleisters berechtigterweise auf Zahlung des gesetzlichen Mindestlohns oder Branchenmindestlohns oder von einer der in § 8 AEntG genannten Einrichtungen auf Zahlung von Beiträgen in Anspruch genommen, stellt der Lieferant uns von diesen Ansprüchen frei und hat uns jeden Schaden, der uns aus schuldhafter Nichteinhaltung der Pflichten aus § 16.1 und § 16.2 entsteht, zu ersetzen.

16. Integritätsklausel

16.1 Die Vertragsparteien bekennen sich zu einer korruptionsfreien Geschäftswelt. Sie verpflichten sich, korrupte Verhaltensweisen und andere strafbare Handlungen zu unterlassen und alle erforderlichen Maßnahmen zu ihrer Vermeidung zu ergreifen. Insbesondere verpflichten sie sich, Vorsorgemaßnahmen gegen die nachfolgend aufgezählten Fälle schwerer Verfehlungen zu treffen:

a) Straftaten im geschäftlichen Verkehr, insbesondere Geldwäsche (§ 261 StGB), Betrug (§ 263 StGB), Untreue (§ 266 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), Fälschung beweiserheblicher Daten (§ 269 und § 270 StGB), mittelbare Falschbeurkundung (§ 271 StGB), Urkundenunterdrückung (§ 274 StGB) sowie wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB).

b) Das Anbieten, Versprechen oder Gewähren von Vorteilen an in- oder ausländische Beamte, Amtsträger, oder für den öffentlichen Dienst besonders Verpflichtete, die bei der Vergabe oder Ausführung von Aufträgen mitwirken (§§ 331-335 StGB).

c) Das Anbieten, Versprechen oder Gewähren bzw. Fordern, Sich-Versprechenlassen und Annehmen von Vorteilen gegenüber Geschäftspartnern als Gegenleistung für eine unlautere Bevorzugung im nationalen oder internationalen geschäftlichen Verkehr (§§ 299, 300 StGB).

d) Der Verrat oder das Sich-Verschaffen von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen (§ 17 UWG) sowie die unbefugte Verwertung von Vorlagen (§ 18 UWG).

e) Verstöße gegen das nationale (GWB) und europäische Wettbewerbs- und Kartellrecht.

15.3 If a staff member of the supplier or of a subcontractor, at any level, or of a recruitment agency legitimately claims us for payment of the statutory minimum wage or sector minimum wage or one of the institutions specified in Section 8 AEntG claims us for payment of contributions, the supplier shall release us from these claims and must compensate us for any loss arising to us from the culpable non-compliance with the obligations from Section 16.1 and Section 16.2.

16. Integrity clause

16.1 The parties to the contract shall commit to a business environment free of corruption. They shall undertake to refrain from corrupt practices and other criminal activities and take any necessary steps to avoid these. They shall in particular be obliged to take precautions against the cases of serious misconduct listed below:

a) Criminal offences in commercial activities, in particular money laundering (Section 261 of the German Criminal Code (StGB)), fraud (Section 263 StGB), breach of trust (Section 266 StGB), falsification of a document (Section 267 StGB), falsifying technical records (Section 268 StGB), falsifying evidentiary data (Section 269 and Section 270 StGB), indirect false certification (Section 271 StGB), suppression of documents (Section 274 StGB) as well as anticompetitive arrangements regarding invitations to tender (Section 298 StGB).

b) The offering, promise or granting of benefits to German or foreign officials, public officials or for persons with special public service obligations, who are involved in the awarding or performance of contracts (Sections 331-335 StGB).

c) The offering, promise or granting or requesting of pledging and acceptance of benefits with respect to business partners as consideration for improper favouritism in German or international commercial practice (Sections 299, 300 StGB).

d) The betrayal or obtaining of business and trade secrets (Section 17 of Germany's Act against Unfair Competition (UWG)) as well as the unauthorised use of drafts (Section 18 UWG).

e) Breaches of Germany's Act against Restraints of Competition (GWB) and European competition and cartel legislation.

17. Audit, Qualitätsmanagement

17.1 Der Lieferant hält sich an die mit uns vereinbarten Regelungen für die Durchführung von Audits und wird das nach anerkannten Regeln eingerichtete Qualitätsmanagementsystem aufrechterhalten.

17.2 Der Lieferant wird durch geeignete Prüfungen und Kontrollen, insbesondere während der Fertigung, seine Qualitätssicherung permanent durchführen und die Ergebnisse seiner Prüfungen dokumentieren.

18. Gerichtsstand, anwendbares Recht

18.1 Gerichtsstand ist das für unseren Geschäftssitz zuständige Gericht. Wir sind jedoch auch berechtigt, den Lieferanten an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

18.2 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Übereinkommen der Vereinten Nationen über den internationalen Warenkauf vom 11. April 1980 (CISG; UN-Kaufrecht) ist ausgeschlossen.

17. Audit, quality management

17.1 The Supplier shall adhere to the agreed arrangements for the performance of audits and maintain the quality management system which has been implemented in accordance with the recognized regulations.

17.2 Through appropriate tests and checks, the Supplier shall constantly – and, particularly, during the production process – perform its quality assurance and document the result of its tests.

18. Place of jurisdiction, applicable law

18.1 The court responsible for our headquarters shall be the place of jurisdiction. However, we are also entitled to sue the Supplier at the Supplier's general place of jurisdiction.

18.2 The law of the Federal Republic of Germany shall apply with the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods from 11 April 1980 (CISG; UN sales law).